



Technische Information

DORUS HKP 25



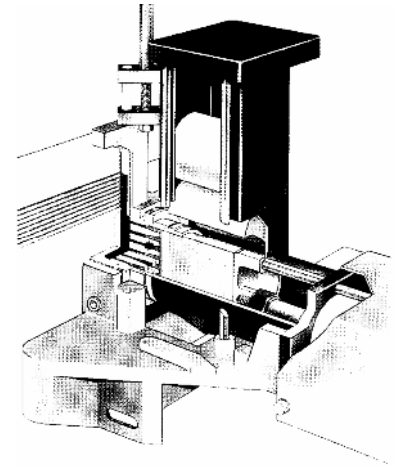
EVA-Schmelzklebstoff für die Kantenanleimung Patrone für HolzHer-Kantenanleimmaschine

Eigenschaften

- Universell einsetzbarer Schmelzklebstoff
- Schnell aufschmelzend
- Sehr gute Benetzung

Anwendungsbereiche

- Kantenanleimung in HolzHer-Patronenanlagen ab 10 m/min Vorschub
- Kantenmaterial: Massivholz, Furnier, Melamin, Polyester, HPL*, PVC*, ABS*, PP*
- *Eignung hängt von speziellen Eigenschaften des Kantenmaterials und dessen Primerung ab.*
- Besonders geeignet für Massivholz



Technische Daten

Erweichungspunkt (Ring & Kugel):	ca. 108 °C
Viskosität (Brookfield):	ca. 55 000 mPa·s / 200 °C
Wärmestandfestigkeit:	ca. 90 °C

geprüft mit 0,6 mm Eichefurnier nach DORUS-Prüfmethode im aufsteigenden Wärmetest

Verarbeitungshinweise

Material- und Raumtemperatur:	mindestens 18 °C
Holzfeuchte:	8 - 12 %
Aufheizzeit:	2 - 4 Minuten
Empfohlene Verarbeitungstemperatur in der Auftragsdüse:	200 - 220 °C

Bei besonders langen und starken Werkstücken sollte im oberen Temperaturbereich gefahren werden.

Der Anpressdruck muss so stark sein, dass die heißen Klebstoffraupen verdrückt werden und ein möglichst gleichmäßiger Film entsteht.

Möglichst nur gerade Kanten verwenden, keine stark geschüsselten. Wenn Massivholzleisten geringe Durchbiegung aufweisen, hohle Seite zur Trägerplatte.

Bei schwer verleimbaren Kantenmaterialien kann ein Haftvermittler (z. B. DORUS ND 183/1) die Haftung verbessern.

Farben

Natur, weiß, braun, schwarz

Lieferform

Patronen

Lagerung

Mindestens 2 Jahre bei kühler und trockener Lagerung.

Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig nach GefStoffV und entsprechenden EU-Richtlinien.

Sicherheitshinweis

Schmelzklebstoffe geben auch bei Einhaltung der vorgeschriebenen Verarbeitungstemperatur Dämpfe ab. Hierbei treten oftmals Geruchsbelästigungen auf. Werden die vorgeschriebenen Verarbeitungstemperaturen über einen längeren Zeitraum erheblich überschritten, so entsteht darüber hinaus die Gefahr der Entwicklung schädlicher Zersetzungsprodukte. Deshalb sind Maßnahmen zur Beseitigung der Dämpfe, z. B. durch geeignete Absaugung, zu treffen.

02/2007

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus den Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.